



Organisatorisches

Anmeldung / Kurseinschreibung

- Anmeldezeitraum: **01. Juli bis 21. Juli**
- Kurseinschreibung über die ILIAS-Austauschplattform unter www.hochschulregion.de/Studium/besondere Studienangebote/... (bitte Informationsblätter beachten)

Kosten

- Teilnehmerbeitrag 50,- Euro/Person, beinhaltet: Seminarteilnahme, Shuttle-Bus, Unterkunft + Verpflegung (Getränke auf eigene Rechnung)
- Erstattung des TN-Beitrags möglich, bitte Informationsblätter beachten s.o.
- für eine verbindliche Anmeldung den Betrag bitte **bis 21. Juli** an die angegebene Kontoverbindung überweisen

Anerkennung

- 2 ECTS (unbenotet), bei aktiver Anwesenheit sowie einer Gruppenarbeit während der Präsenzphase
- je nach Hochschule im Wahlbereich, im Studium Oecologicum oder im Studium generale

Zielgruppe

- alle interessierten Masterstudierenden sowie Bachelorstudierende ab dem 5. Semester (nach Praxissemester) der Hochschulregion

Veranstaltungsort

- Evangelische Tagungsstätte Tübingen Haus Bittenhalde, Kurzensteige 29, 72469



Kontoverbindung

Institut: Landesoberkasse Baden-Württemberg
 IBAN: DE 0260 0501 0174 9553 0102
 BIC: SOLADEST600
 Verwendungszweck: 163 913 000 0929

Shuttle-Bus

Abfahrten Hinfahrt 17.9. (Ankunft bei Rückfahrt 22.9.):
 13:00 Uhr (ca. 20:20) Reutlingen Bhf.
 13:30 Uhr (ca. 19:50) Tübingen Bhf. (Reisebusspur)
 14:20 Uhr (ca. 19:00) Balingen Bhf.
 15:00 Uhr Ankunft Tagungshaus

weitere Informationen:

Geschäftsstelle der Hochschulregion
 Tübingen-Hohenheim
 c/o Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg
Silke Lippert (Gesamtkoordination)
 e-Mail: info@hochschulregion.de
www.hochschulregion.de

Die Studierenden können teilweise gefördert und unterstützt werden durch:
 die Fördervereine der Hochschulen und das Kompetenzzentrum für Nachhaltige Entwicklung der Universität Tübingen. Bitte sprechen Sie Ihre jeweilige Hochschule an.



Verein der Freunde und Förderer der Hochschule Albstadt-Sigmaringen e.V.

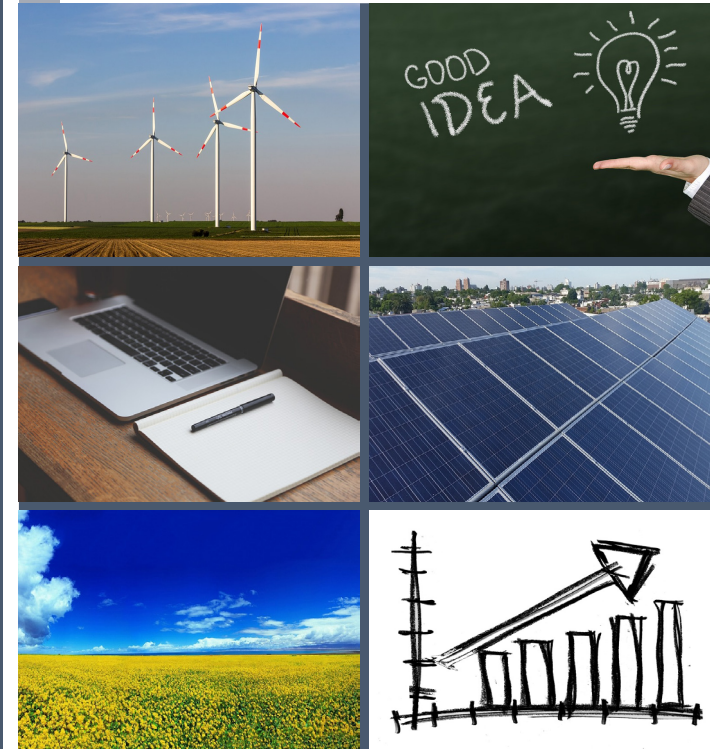
EBERHARD KARLS
**UNIVERSITÄT
 TUBINGEN**



UNIVERSITÄT HOHENHEIM
 Universitätsbund Hohenheim e.V.
 Freunde und Förderer der Universität Hohenheim



17. - 22. Sept. 2017 Umsetzungsstrategien im Zeichen der Energiewende



www.hochschulregion.de

Zweite hochschulartenübergreifende und interdisziplinäre Summer School zum Thema Erneuerbare Energien und Energieeffizienz



gefördert durch



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



Ziele

Die Mitglieder der Hochschulregion Tübingen-Hohenheim (HARTH) haben es sich zum Ziel gesetzt, in den Bereichen Nachhaltigkeit/Umwelt, Energie und Mobilität verstärkt gemeinsame, interdisziplinäre Lehrangebote für Studierende der beteiligten Hochschulen zu schaffen.

Die Mitgliedshochschulen sind:

- Hochschule Albstadt-Sigmaringen (HSAS)
- Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU)
- Hochschule Reutlingen (HSRt)
- Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg (HFR)
- Universität Hohenheim
- Eberhard Karls Universität Tübingen

Im Rahmen der diesjährigen **6-tägigen Blockwoche** im Haus Bittenhalde in Meßstetten-Tieringen gestalten Professorinnen und Professoren der Mitgliedshochschulen das Hauptthema wieder **jeweils einen 1 Tag entsprechend ihrer verschiedenen thematischen Schwerpunkte**.

Neben der Förderung sozialer Kompetenzen durch den gemeinsamen Austausch unterschiedlicher Fachrichtungen, erhalten Sie einen breiten Überblick über die Vielfalt und die Chancen, aber auch die Herausforderungen bei den Strategien zum Einsatz und zur Umsetzung regenerativer Energien.

In fachübergreifenden Diskussionen und Gruppenarbeiten werden Perspektivenwechsel und interdisziplinäres Arbeiten gefördert.



Programm 17.-19. September

Sonntag, 17. September (16- ca. 20.30 Uhr)

- Anreise + Begrüßung (Silke Lippert, HARTH)
- Vorstellung von Ablauf, Themen und ProfessorInnen
- Teamorganisation und erster Austausch

Im Rahmen der Arbeitswoche sind am Vormittag Vorträge und Präsentationen der Professorinnen und Professoren vorgesehen. Der Nachmittag steht für die Gruppenarbeiten (Leistungsnachweis) und gemeinsame Diskussionen zur Verfügung.

Montag, 18. September (8.30- 16 Uhr)

Thema: Nachhaltige Entwicklung, Energiewende und Ethik

- Ethisches Handeln, Kriterien, Konfliktlinien
Prof. Dr. Potthast, Universität Tübingen
- Die Energiewende - Szenarien, Probleme und Potenziale
Prof. Dr. Förster, HfWU

ab 16.30 Uhr Workshop zur Bearbeitung der Gruppenarbeiten

Dienstag, 19. September (8.30- 15 Uhr)

Thema: Produktion und Umwandlung von Rohstoffen und Erneuerbare Energietechnik

- Wald, Acker, Sonne, Wind: Flächen optimal nutzen
Prof. Dr. Poetsch, Prof. Dr. Brodbeck, HFR
- Nahwärmenetze mit erneuerbaren Energien
Prof. Dr. Brunotte, HFR

ab 15.30 Uhr Workshop zur Bearbeitung der Gruppenarbeiten



Programm 20.-22. September

Mittwoch, 20. September (9- 12.30 Uhr)

Thema: Herausforderungen und Lösungen von Energiesystemen

- Dezentrale Stromerzeugung und -speicherung
- Herausforderungen und Lösungen der Elektromobilität

Prof. Dr. Kruse, Uni Hohenheim

ab 13.30 Uhr Workshop zur Bearbeitung der Gruppenarbeiten

Donnerstag, 21. September (8.30- 12.30 Uhr)

Thema: Wirtschaftlichkeit erneuerbarer Energien

- Limitierende Faktoren der Energieumwandlung
- Versorgungssysteme und -sicherheit
- Virtuelle Kraftwerke (*Smart Grids*)
- Märkte und Akteure

Prof. Dr. Truckenmüller, HSRt

ab 13.30 Uhr Workshop zur Bearbeitung der Gruppenarbeit

Freitag, 22. September (8.30- 18.00 Uhr)

Thema: Beispiel eines Versorgungskonzeptes

- Energiecontracting - Möglichkeiten für Haushalte und Unternehmen
Prof. Dr. Brillinger, HSAS

ab 14.30 Uhr **Abschlussveranstaltung** mit Präsentation der Gruppenarbeiten
17.30 Uhr Ende und Verabschiedung